



Ehrenamt

Jahrbuch der EmK

Friedenskirche

in Rothenbergen

2022

Für die Rückgabe wichtig:

Mein Name: _____

Liebe Geschwister unserer Friedenskirche in Rothenbergen,

eine christliche Gemeinde ist wie eine große Familie: man ist nie alleine und hat immer etwas zu tun. Wie in einer Familie machen sich die Dinge aber nicht von selbst sondern leben vom Engagement vieler.

Als sich im Januar 2022 die beiden Gemeinden Großenhausen und Rothenbergen zu einer neuen Gemeinde in der „Friedenskirche Rothenbergen“ vereinigt haben war uns klar: von jetzt ab machen wir die Dinge gemeinsam und verteilen alle Aufgaben neu.

Oftmals sind es immer die Gleichen, die sich einbringen - und das führt manchmal zu Frust und Erschöpfung. Auf der anderen Seite gibt es solche, die sich gerne einbringen würden aber nicht wissen, wie und wo, weil ja scheinbar alles läuft oder gut besetzt ist.

Wir wissen, wie schwer es heutzutage ist, sich für einen langen Zeitraum an eine Aufgabe zu binden. Deshalb gilt dieses Ehrenamtsbuch zunächst für ein Jahr. Wer dann keine Lust, Zeit oder Energie mehr hat oder sich nicht für diese Aufgabe berufen fühlt, kann sie ohne schlechtes Gewissen wieder abgeben. Je mehr sich einbringen, umso mehr Energien werden frei für andere Dinge.

Jetzt, im Februar 2022, erscheinen uns viele dieser Aufgaben weit entfernt. Wir wissen nicht, wie lange wir noch „die Füße stillhalten“ müssen und was sich noch alles ändern wird. Trotzdem wollen wir diese Zeit nutzen, um vorbereitet zu sein, wenn wieder mehr möglich sein wird.

Ihr Pastor Ralf Schweinsberg für den Bezirksvorstand

Und so funktioniert's: Nehmen sie dieses Jahrbuch mit nach Hause und wählen sie in aller Ruhe, wo sie sich einbringen können und wollen. Machen sie ruhig folgende Priorisierung:

1 = Ich arbeite sehr gerne mit.

2 = Ich arbeite gerne mit.

3 = Ich arbeite mit.

4 = Weil es eine notwendige Aufgabe ist, übernehme ich sie.

5 = Wenn sich niemand anderes findet, mache ich diese Aufgabe.

Bitte geben sie das Heft bald wieder zurück!

1) Das Gebet

John Wesley hat gesagt: „Das wichtigste ist das Gebet.“ Ohne Gebet gelingt nichts und stehen wir in Gefahr, unseren Willen zu tun und nicht Gottes. Ohne Gebet verlieren wir als Gemeinde das Feuer.

Das Beten für die Gemeinde ist die wichtigste Aufgabe. Hierfür kann es nicht genug Menschen geben. Es ist eine Aufgabe, die keine Altersgrenzen kennt und die keine körperlichen Kräfte beansprucht.

Ebenso kann man zum **Gebetstreffen vor dem Gottesdienst um 9.45**

Uhr im Untergeschoss der Friedenskirche kommen. Ab Mai 2022 an jedem 1. Sonntag im Monat.

Ja, ich will mitbeten - bitte Name eintragen:	Priorität
1.	
2.	
3.	

Raum für Anmerkungen/Angaben zur Häufigkeit:

2. Mitarbeit im Umfeld des Gottesdienstes

2.2 Das Abendmahl

Mehrmals im Jahr feiern wir im Gottesdienst das Abendmahl. Dazu müssen Brot und Saft vorhanden sein und alles am Sonntag hingerichtet werden.

Das Abendmahl ist ein Sakrament und wichtiges Gnadenmittel, durch das wir Gottes Liebe erfahren. Am Samstag müssen Brot und Saft gekauft und die weißen Tücher gerichtet werden. Am Sonntag vor dem Gottesdienst müssen die Einzelkelche mit Traubensaft gefüllt und der Brotteller mit Brot bestückt werden.

Das Ganze muss auf dem Abendmahlstisch im Gottesdienstraum vor dem Gottesdienst bereitgestellt und mit den weißen Tüchern abgedeckt werden. Ebenso muss der Tisch bereitstehen, auf dem nachher die leeren Kelche abgestellt werden.

Nach dem Gottesdienst ist das Abendmahlsgeschirr abzuwaschen und alles wieder aufzuräumen. Wenn die Tücher nach dem Gottesdienst schmutzig geworden sind, müssen diese zu Hause gewaschen werden. Wer hier mitarbeiten möchte, bekommt eine Einweisung.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Raum für Anmerkungen:

z.B. Ich kann mir vorstellen, dass immer zu übernehmen.

z.B. Ich kann die Aufgabe jedes zweite Mal (ca. 4mal im Jahr) übernehmen.

z.B. Ich kann mir vorstellen beim Austeilen der Gaben im Gottesdienst mitzuwirken.

2.2 Liturgie im Gottesdienst

Die Liturgin, der Liturg gestaltet mit dem Pastor oder einer Predigerin zusammen den Gottesdienst und ist zuständig für Lesungen, Abkündigungen und Gebete.

Diese Aufgabe ist im Dienstplan eingetragen. Falls ein Termin nicht wahrgenommen werden kann, schaut man rechtzeitig nach Vertretung.

Der Dienst kann unterschiedlich ausgefüllt werden. Manche übernehmen Lesungen, Bekanntgaben und das Eingangsgebet - das kann mit dem Pastor abgesprochen werden.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Raum für Anmerkungen/Angaben zur Häufigkeit:

z.B. Ich möchte mitarbeiten, will aber kein Gebet sprechen.

2.3 Musik im Gottesdienst

Musik ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gottesdienste. Wir freuen uns über verschiedene Musikstile und vielfältige musikalische Begleitung.

Wer bei der musikalischen Gestaltung des Gottesdienstes mitwirken will, kann das auf vielfältige Weise tun: Durch das Mitsingen der Lieder von vorne, die Begleitung des Gemeindegesangs und freie, musikalische Elemente.

Dabei kann man als Solobegleitung auftreten, sich innerhalb der Gemeinde als Band organisieren, oder sagen: Ich spiele folgendes Instrument und suche noch jemand, der mit mir Musik machen will.

Die Lieder bekommt man in der Regel freitags, in Ausnahmefällen auch früher - falls man mehr Zeit zum Üben braucht.

Gerne kann man auch eigene Liedvorschläge machen. Uns ist es wichtig, dass es bei der musikalischen Begleitung eine Vielfalt der Musikstile gibt.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Raum für Anmerkungen/Angaben zur Häufigkeit:

z.B. Ich spiele Saxophon und würde mich gerne in einer bestehenden Band einbringen.

2.4 Teeniebrunch

Der Teeniebrunch ist eine monatliche Parallelveranstaltung für Teenager von 12 – 16 Jahre, die ca. 10mal im Jahr stattfindet.

Einmal im Monat gibt es dieses Angebot für Teens. Dabei gibt es einen festen Rahmen mit einem gemeinsamen Frühstück, Singen und Beten und einem anschließenden Impuls mit einer Aufgabe für die Woche.

Es werden Leute gebraucht, die ein kleines Frühstück vorbereiten (z.B. Waffeleisen und Waffelteig bereitstellen), ein Thema vorbereiten, Musik machen oder ein Spiel passend zu Thema mitbringen.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	

Raum für Anmerkungen:

z.B. Ich würde gerne regelmäßig (alle zwei Monate) mitarbeiten

z.B. Ich kann gerne 2-3mal mich um ein kleines Frühstück kümmern.

2.5 Kinderkirche / Sonntagsschule

Jeden Sonntag (außer in den Schulferien) bieten wir einen Kindergottesdienst / Sonntagsschule parallel zum Gottesdienst an.

Auch wenn wir im Frühjahr 2022 keine Sonntagsschule haben, suchen wir hier Mitarbeitende - denn die Situation kann sich schnell ändern.

Und je größer dieses Team ist, desto hat man die Möglichkeit, selbst in den (normalen) Gottesdienst zu gehen um aufzutanken.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Raum für Anmerkungen:

z.B. Ich kann mir vorstellen, regelmäßig als Helfer dabei zu sein.

z.B. Ich würde gerne mal eine KinderKirche / Sonntagsschule gestalten.

2.6 Kollekten einsammeln und zählen

In Corona-Zeiten mag das anders sein, aber normalerweise sammeln wir die Kollekte als sichtbare Gabe an Gott im Gottesdienst ein. Direkt nach dem Gottesdienst wird diese von zwei Personen gezählt. Eine Person bringt das Geld (einmal im Monat) zur Bank.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Raum für Anmerkungen

2.7 Begrüßungsdienst

Jeden Sonntag braucht es ein bis zwei Personen, die die Gottesdienstbesucher freundlich begrüßen und ihnen ein Gesangbuch überreicht.

Der Begrüßungsdienst darf gerne auf viele Schultern verteilt sein. Es braucht nur wenig Vorbereitung. Man sollte eine halbe Stunde vor Beginn da sein (spätestens um 9:45 Uhr), die Lampen einschalten, die Kerzen auf dem Abendmahlstisch anzünden, schauen, ob alle Bänke und Stühle richtig stehen und Gesangbücher zum Verteilen bereitlegen.

Beim ersten gemeinsamen Lied schließt man die Tür zum Gottesdienstraum und setzt sich. Wichtig ist, dass alle Gäste freundlich begrüßt und einen Platz bekommen. Wenn Familien kommen, kann man sie auf unsere Angebote hinweisen.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Raum für Anmerkungen:

2.8 Technik im Gottesdienst

Im Gottesdienst braucht es Mikrofone, Liedfolien an der Leinwand und manchmal eine Präsentation zur Unterstützung der Predigt.

Der gute Ton im Gottesdienst braucht auch gute Technik. Und das gute Bild braucht jemanden, der sich darum kümmert. Da dieser Dienst jeden Sonntag anfällt, brauchen wir hier mindestens zwei Personen.

Wer Spaß daran hat, den guten Ton abzumischen, eine Präsentation für den Gottesdienst vorzubereiten oder die Liedfolien während des Singens zu klicken, der ist genau der oder die richtige.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Anmerkungen:

2.9 Blumenschmuck im Gottesdienst

Der Blumenschmuck bzw. die Dekoration auf dem Abendmahlstisch ist Teil der Gestaltung des Gottesdienstraumes.

Für den Blumenschmuck gibt es eine Liste, in die man sich eintragen kann. Eine Person oder ein Team ist für einen Monat für die Dekoration zuständig. Der Blumenschmuck muss kein aufwändiges Gesteck sein, oft genügt eine blühende Zimmerpflanze, z.B. eine Orchidee oder selbstgepflückte Blumen aus dem Garten. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!

Kosten für Material können im kleinen Rahmen erstattet werden. Ebenso ist es die Aufgabe zu überprüfen, ob wir noch genügend Altarkerzen haben und ob die Kerzen bereits zu weit runtergebrannt sind und ersetzt werden sollten.

Da wir einige Pflanzen im Gottesdienstraum haben, sind diese unter der Woche zu gießen – das kann aber getrennt werden vom Blumenschmuck.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Raum für Anmerkungen:

z.B. Würde ich gerne machen, aber nur im Team.

z.B. Ich kann die Pflanzen unter der Woche in der Kirche gießen.

2.10 Der Kirchenkaffee

Jeden Sonntag gibt es Kirchenkaffee. Dazu gehört es, den Kaffee zu kochen, den Abwasch machen und wer möchte, kann Knabbereien oder zum Beispiel einen Hefezopf bereitstellen.

Kaffee und Dinge zum Knabbern können gekauft und im erstattet werden. Kaffee kann vor Ort mit der Kaffeemaschine gekocht werden. Tassen und Knabbersachen sollten vor dem Gottesdienst gerichtet werden. Anschließend kann der Abwasch vor Ort gemacht werden oder man nimmt die Tassen mit nach Hause.

Auch hier gibt es eine Liste, so dann man nur alle paar Wochen dran-
kommt. Am besten ist man für diese Aufgabe zu zweit.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Anmerkungen:

z.B. Ich kann mir vorstellen etwas dafür zu backen, aber nicht den Kaffee zu kochen.

z.B. Ich kann gerne einmal im Monat oder öfters den Dienst übernehmen.

2.11 Gottesdienst – Aufgaben, die es nur einmal im Jahr gibt:

An den großen kirchlichen Feiertagen wird die Kirche in besonderer Weise geschmückt – das braucht kreative Mitarbeitende.

Ostern mitgestalten

Karfreitag und Ostern sind die wichtigsten Feste für uns Christen. Wir sollten sie besonders schön gestalten.

Vom Aufstellen des Osterkreuzes, den Osterblumen bis zu einem möglichen Osterfrühstück reichen die Möglichkeiten. Auch Karfreitag und mögliche Passionsandachten gehören mit dazu. Einige Wochen vor Ostern trifft man sich mit dem Pastor um zu planen, wie alles gestaltet werden kann.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Anmerkungen:

Den Erntedanktisch gestalten

Einmal im Jahr wird mit den Gaben der Gemeindeglieder der Erntedanktisch geschmückt.

Die Gaben für den Erntedanktisch werden am Samstagmorgen vor Erntedank abgegeben, danach beginnt die Gestaltung für den Sonntag. Nach dem Gottesdienst ist dafür zu sorgen, dass die Gaben in Kisten verstaut und alles aufgeräumt wird.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Anmerkungen:

Für Weihnachten dekorieren

Damit eine schöne Weihnachtsstimmung aufkommt, braucht es eine entsprechende Dekoration

In der Adventszeit schmückt ein Gesteck den Abendmahlstisch. An Weihnachten wird ein Tannenbaum gekauft, aufgestellt und geschmückt. Lichterketten, Tannenbaumständer und Kugeln sind in der Gemeinde vorhanden.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Anmerkungen:

3 Öffentlichkeitsarbeit

Was nützen die schönsten Gottesdienste und Gemeindegruppen, wenn niemand davon weiß?

3.1 Homepage und Gemeinde-App

Wir haben eine Gemeinde-Homepage (www.emk-Rothenbergen.de) und eine „Communi-App“ fürs Handy. Beides muss mit Inhalten gefüttert und aktuell gehalten werden. Wie das geschieht, was da zu tun ist, kann mit dem Pastor abgesprochen werden.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Raum für Anmerkungen:

3.2 Unser Gemeindebrief

Mitarbeit in der Redaktion des Gemeindebriefes und Schreiben von Artikeln für den Gemeindebrief.

Das Layout des Gemeindebriefes macht Gunter Krieger. Er kann aber nur einsetzen, was auch geschrieben wurde. Wir treffen uns als Redaktionsteam etwa viermal im Jahr um die Inhalte zu besprechen.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Raum für Anmerkungen:

z.B. Kann mir vorstellen hin und wieder für einen Artikel angefragt zu werden.

3.3 Unser Schaukasten

Wer sich hier engagiert, dekoriert in regelmäßigen Abständen den Schaukasten und sorgt für aktuelle Pläne mit allen Veranstaltungen.

Die Gestaltung des Schaukastens richtet sich auch nach dem Kirchenjahr: Passionszeit, Ostern, Pfingsten, Sommerzeit, Weihnachten. Es ist eine nicht zu unterschätzende Aufgabe für unsere Außenwirkung. Immer wieder bleiben Menschen vor dem Schaukasten stehen, nehmen die schöne und Gestaltung wahr und erkundigen sich nach unseren Angeboten.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Anmerkungen:

4 Haus und Garten

Haus und Garten – beides muss in „Schuss“ gehalten werden.

Garten

In der Sommerzeit den Rasen mähen, Sträucher und Hecken schneiden und im Herbst das Laub entsorgen und den Garten winterfest machen – das machen wir gemeinsam in „Garteneinsätzen.“ Diese finden 2- bis 4-mal im Jahr statt, je nach Absprache.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Raum für Anmerkungen:

Staub- und Großputz

Für die regelmäßige Reinigung der Böden und Toiletten haben wir eine bezahlte Reinigungskraft. Daneben gilt es Staub zu wischen und nach dem Rechten zu sehen. Dafür gibt es eine Liste. Immer zwei Personen machen das gemeinsam, einmal im Monat / oder alle drei Wochen.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Zweimal im Jahr machen wir einen **Großputz**

Der Großputz wird von einer Person organisiert, die alle Beteiligten ihre Aufgaben zuteilt. Meist findet der Großputz an einem Samstag statt. Man

kann aber auch Arbeiten übernehmen und diese dann ausführen, wann man Zeit dazu hat.

Ja, ich will hier mitarbeiten! Bitte Name eintragen.	Priorität
1.	
2.	
3.	

Raum für Anmerkungen:

5 Was noch fehlt?

Sicherlich haben wir noch manches vergessen. Wenn ihnen etwas Wichtiges fehlt, dann schreiben sie es doch bitte hier auf – Danke!

Was noch fehlt:

Unsere Gemeinde-App für ihr Handy (kostenlos)



EmK Rothenbergen

Evangelisch-methodistische Kirche Deutschland Soziale Netzwerke

USK ab 12 Jahren

Diese App ist für alle deine Geräte verfügbar

Installiert



Alle Infos zu unserer Gemeinde – immer aktuell auf ihrem Handy. Probieren sie es aus. Gehen sie zu „Google Play“ (für Android) oder in den „App Store“ (für Apple) und suchen sie nach > „**EmK Rothenbergen**“

